

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **54 (1936)**

Heft 106

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 7. Mai
1936

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jendi, 7 mai
1936

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplément mensile
La Vita economica

N^o 106

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21.660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 106

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Edelmetallkontrolle. — Contrôle des métaux précieux. — Controllo dei metalli preziosi.
Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Einfuhrbeschränkungen: Kontingente für die Einfuhr aus Deutschland. — Restriction à l'importation: Contingents pour les importations d'Allemagne.
Atrique occidentale française: Importation de certaines marchandises dans la partie de la Côte d'Ivoire et celle du Dahomey, situées dans la zone visée par la convention franco-britannique du 14 juin 1898.
France: Classement de marchandises non dénommées au tarif d'entrée.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der 4% Obligationen Schweiz. Bundesbahnen 1928, Nr. 65769 (1 zu Fr. 5000), Nrn. 18433/4, 10735/7, 34755/6, 34600, 37007, 38161, 49998/50000, 54295/6 (15 zu Fr. 1000) mit Coupons per 31. Mai 1936 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 174^a)

Bern, den 2. Mai 1936.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 27. Februar 1913, Belegserie I, Nr. 741, von Fr. 10,000, lastend auf Thun-Grundstück Nr. 951 des Ernst Fontana, Maurer, in Thun.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls er kraftlos erklärt wird.

Thun, den 6. Mai 1936. (W 179^a)

Der Gerichtspräsident:

Ziegler.

La Pretura di Bellinzona diffida lo sconosciuto possessore delle obbligazioni n^o 303, 304, 305, 306, 307, 308, 309, 310, 311, Prestito Città di Bellinzona 4%, 1935, di nom. fr. 1000 cadauna, con relative cedole, di produrre detti titoli alla Pretura stessa entro tre anni dalla prima pubblicazione, sotto la comminatoria dell'ammortizzazione. (W 180^a)

Bellinzona, 6 maggio 1936.

Per la Pretura:

L. Bomio Conf., segret.-aggiunto.

Kraftloserklärungen — Annulations

Berichtigung.

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 81 vom 6. April 1936 und im Luzerner Kantonsblatt Nr. 15 vom 10. April 1936 totgerufenen 2 Obligationen der Luzerner Kantonalbank Nrn. 67456/57 lauten auf je Fr. 2500 (nicht Fr. 2000). (W 178)

Luzern, den 5. Mai 1936.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:
Glanzmann.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1936. 4. Mai. **Gemeinde-Krankenkasse «Eintracht» Egg**, in Egg (S. H. A. B. Nr. 175 vom 28. Juli 1928, Seite 1480). Albert Keller, Gottlieb Oberholzer, Johannes Kunz, Hermine Bodmer-Tobler und Marie Aepli sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind erloschen. Gottlieb Maurer, bisher Sekretär, ist nunmehr Präsident und führt nach wie vor Kollektivunterschrift. Neu wurden in den Vorstand gewählt Otto Handschin, Schuhmacher, von Rickenbach (Baselstadt), in Egg, als Vizepräsident; Walter Schlumpf, Glaser und Zimmermann, von Mönchaltorf, in Langwies-Egg, als Sekretär (Aktuar); Gottfried Bucher, Landwirt, von Egg, in Esslingen-Egg; Alfred Boller, Landwirt, von Egg, in Ellenwies-Egg, und Willy Stauffer, Brief-

träger, von Landiswil (Bern), in Hinter-Egg, letztere drei als Beisitzer. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnen je mit dem Sekretär kollektiv. Die übrigen Mitglieder führen die Firmaunterschrift nicht.

4. Mai. **Immobilien-genossenschaft Autohof**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 22 vom 27. Januar 1933, Seite 221). Adolf Reifschneider ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Alexander Merz, bisher Beisitzer, Kaufmann, von und in Zürich, ist zum Aktuar ernannt worden. Neu wurde als Beisitzer ohne Firmaunterschrift in den Vorstand gewählt Emil Lechner, Kaufmann, von und in Zürich. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Quästor. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr in Zürich 4, Badenerstrasse 41.

4. Mai. **Landw. Verein Sternenberg**, Genossenschaft, in Sternenberg (S. H. A. B. Nr. 281 vom 30. November 1934, Seite 3298). Karl Bosshard und Ferdinand Gfeller sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Rudolf Rebsamen, Landwirt, von und in Sternenberg, als Aktuar, und Ludwig Spörri, Landwirt, von und in Sternenberg, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv.

4. Mai. In den Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweizerische Treuhandgesellschaft (Société Anonyme Fiduciaire Suisse) (Swiss Trust Company) (Società Anonima Fiduciaria Svizzera)**, in Basel und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1936, Seite 54), ist gewählt worden Dr. Walter Ernst, a. Obergerichtspräsident, von Aarau und Bern, wohnhaft in Bern. Er führt Kollektivunterschrift mit je einem der andern Kollektivzeichnungsberechtigten.

Eier, Landesprodukte. — 4. Mai. Die Firma **Hugo Buser**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1934, Seite 365), Import, Agentur, Kommission, Eier en gros, Landesprodukte usw., hat ihr Geschäftsdomicil, sowie den persönlichen Wohnort des Inhabers verlegt nach Zürich 10 (Höngg), Bauherrenstrasse 29.

4. Mai. **Schweizerische Nationalbank**, mit administrativem Sitz in Bern, Sitz des Direktoriums in Zürich und Agentur in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 87 vom 15. April 1936, Seite 909). Der Bankausschuss hat eine weitere Kollektivprokura erteilt an Walter Schreier, von Horriwil (Solothurn), in Zürich.

4. Mai. Nachstehende drei Firmen verzeihen infolge behördlicher Strassenumbenennung und Häusernummerierung nunmehr als Geschäftslokale:

1. **Zürcher Freilager A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 289 vom 10. Dezember 1935, Seite 3022), Freilagerstrasse 47, in Zürich 9-Albisrieden (Direktion und Betrieb).

2. **A. Glutz & Co., Maschinenfabrik**, in Zürich 11 (S. H. A. B. Nr. 263 vom 9. November 1934, Seite 3098), Schaffhauserstrasse 468, Zürich 11.

3. **Laek- und Farbenfabrik. — Albert Hauser & Cie.**, in Zürich 9 (S. H. A. B. Nr. 247 vom 23. Oktober 1931, Seite 2266), Lack- und Farbenfabrik, Hohlstrasse 608, in Zürich 9 (Altstetten).

Papeterie, Buchhandlung, Zigarren. — 4. Mai. Inhaber der Firma **August Benz**, in Zürich 6, ist August Friedr. Benz-Wagner, von Rorschach, in Zürich 6. Papeterie und Buchhandlung; Zigarren. Schaffhauserplatz 3.

Inkasso von Forderungen, Biscuits usw. — 4. Mai. Inhaber der Firma **Gottlieb Schneider**, in Rüti, ist Gottlieb Schneider, von Arni und Basel, in Rüti. Inkasso von Forderungen; Vertrieb von Biscuits, Confiserie und Schokoladen aller Art. Moosstrasse.

Früchte und Gemüse. — 4. Mai. Alfred Frei, von Steekborn, in Zürich 5, und Armin Gloor, von Dürrenäsch (Aargau), in Zürich 8, haben unter der Firma **Frei & Co.**, in Zürich 5, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1936 ihren Anfang nahm. Früchte und Gemüse en gros. Josefstrasse 112.

Hotel, Restaurant. — 4. Mai. Die Firma **Hermann Beutelspacher**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 91 vom 22. April 1931, Seite 871), Betrieb des Hotels und Restaurants «Drei Könige», ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Spiel- und Rauchwaren. — 4. Mai. Die Firma **Adolf Bruppacher**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 81 vom 7. April 1930, Seite 743), Handel in Spiel- und Rauchwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

4. Mai. **Milchproduzentengenossenschaft Feldbach-Schlatt**, in Hombrichtikon (S. H. A. B. Nr. 120 vom 24. Mai 1930, Seite 1112). In der Generalversammlung vom 30. Januar 1936 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft deren Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma ist erloschen.

Spezialpräparat. — 4. Mai. **Nervodo Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 263 vom 9. November 1934, Seite 3098), Fabrikation und Vertrieb des Dr. med. F. Leuzinger'schen Spezialpräparates «Nervodo». Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung

der Aktionäre vom 11. April 1936 wurde der Sitz der Gesellschaft in Revision von § 1 der Statuten nach Zollikon verlegt. Geschäftslokal: Zollikerstrasse 93, bei Dr. R. Herforth.

Rohölmotor. — 4. Mai. «**Omo**» Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 263 vom 9. November 1934, Seite 3098), Fabrikation und Vertrieb des Oberhänslischen Rohölmotors. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. April 1936 haben die Aktionäre in Revision von § 1 der Statuten ihren Gesellschaftssitz nach Zollikon verlegt. Geschäftslokal: Zollikerstrasse 93, bei Dr. R. Herforth.

Technische Neuheiten. — 4. Mai. Inhaber der Firma **Eugen Meyer**, in Zürich 11 (Oerlikon), ist Eugen Jacob Karl Meyer-Mick, von Zürich, in Zürich 11. Vertrieb von technischen Neuheiten. Hofwiesenstrasse 269.

Café. — 4. Mai. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 26, Absatz 2 der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **René Müller**, in Zürich 1, ist René Müller, von Genf, in Zürich 1. Betrieb des Café Astoria. Nüscherstrasse 1.

Restaurant. — 4. Mai. Inhaber der Firma **Gottlieb Wildberger**, in Zürich 1, ist Gottlieb Wildberger-Schmid, von Neunkirch (Schaffhausen), in Zürich 1. Restaurationsbetrieb. Niederdorfstrasse 64, z. goldenen Horn.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1936. 2. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Bank in Langenthal**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1934, Seite 1875), sind ausgetreten der Vizepräsident Ernst Farner-Meister, dessen Unterschrift erloschen ist, und das Mitglied Gottfried Rufener. In der Generalversammlung der Aktionäre vom 24. Februar 1936 wurden als neue Verwaltungsratsmitglieder gewählt: Emil Zurlinden-Farner, Kaufmann, von und in Langenthal, und Adam Kläsi, von Luchsingen, Direktor, in Langenthal. In der Sitzung des Verwaltungsrates vom 24. Februar 1936 wurde als Vizepräsident des Verwaltungsrates an Stelle des Ernst Farner-Meister gewählt das bisherige Mitglied Max Geiser, Kaufmann, von und in Langenthal. Der Vizepräsident ist berechtigt, kollektiv mit dem bisherigen Präsidenten Emil Geiser oder dem bisherigen Protokollführer (Sekretär) Jakob Tschamper rechtsverbindlich für die Gesellschaft zu zeichnen.

Bureau Bern

4. Mai. Unter der Firma **Bauernbedarfs-Aktiengesellschaft** bildet sich auf Grund der Statuten vom 29. April 1936, mit Sitz in Bern, auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft, welche den Verkauf und die Vermittlung von Futtermitteln, Getreide, Mehl, Sämereien, landwirtschaftlichen Hilfsstoffen, Heu, Stroh und Kolonialwaren, d. h. alle in dieses Fach einschlagenden Artikel bezweckt. Die Gesellschaft kann auch alle Geschäfte tätigen, die mit obigem Zweck direkt oder indirekt zusammenhängen oder geeignet sind, diesem Zweck zu dienen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000 und ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Louis Rickli, von Thunstein, Kaufmann, in Bern, als Präsident; Fr. Marie Wehren, von Rougemont, Prokuristin, in Bern, als Vizepräsidentin, und Fr. Frieda Schwab, von Siselen, kaufmännische Angestellte, in Aarberg, als Sekretärin. Die Gesellschaft wird vertreten durch Einzelunterschrift des Präsidenten des Verwaltungsrates oder Kollektivzeichnung zu zweien der Vizepräsidentin und der Sekretärin. Geschäftslokal: Bundesgasse Nr. 36.

Tea-room. — 5. Mai. Der Inhaber der Firma **Hans Eggenberger-Frischknecht**, Konfiserie-Tea-Room, in Bern (S. H. A. B. Nr. 198 vom 2. August 1920, Seite 1489), verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Betrieb des Tea-Room Rosengarten, alter Aargauerstalden.

Konfiserie-Tea-room. — 5. Mai. Inhaber der Firma **Max Hurter**, in Bern, ist Max Hurter, von Bauma (Zürich), in Bern. Konfiserie, Tea-Room. Steigerweg 21.

5. Mai. «**Strickerei Fischer & Co. Aktiengesellschaft** (Knitting Mills Fischer & Co. Limited) (Tricotage Fischer & Co. Société Anonyme)», mit Sitz in Wabern, Gemeinde Köniz (S. H. A. B. Nr. 294 vom 16. Dezember 1935, Seite 3074). In der Generalversammlung vom 23. April 1936 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation wird durchgeführt unter der Firma **Strickerei Fischer & Co. Aktiengesellschaft in Liq.** Als Liquidator mit Einzelzeichnungsberechtigung ist ernannt Hermann Gottfried Walder, von Rütli (Zürich), Kaufmann, in Bern (bisher Direktor). Die Zeichnungsberechtigungen des Verwaltungsratspräsidenten Max Imhof und des Prokuristen Werner Henzi, sowie die Kollektivunterschrift des Direktors Hermann Gottfried Walder sind erloschen.

5. Mai. **Société Anonyme pour Valeurs Industrielles**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 234 vom 6. Oktober 1932, Seite 2348). Aus dem Verwaltungsrat ist das einzige Mitglied Dr. Arthur Homberger ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. In der ordentlichen Generalversammlung vom 29. April 1936 wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Hans Balmer, von Laupen, alt Direktor, in Bern. Er führt namens der Firma die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr Wabernstrasse 24, bei Hans Balmer.

Bureau Biel

Gassparbrenner. — 30. April. Die Einzelfirma **Ernst Weber**, Vertrieb von Gassparbrennern, in Biel (S. H. A. B. Nr. 64 vom 18. März 1935, Seite 694), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

Bureau de Delémont

Extraction de produits volatils, etc. — 5. mai. La société en nom collectif **Sunier, Pahud et Cie, à Delémont**, extraction de produits volatils, médicaux et industriels, etc. (F. o. s. du c. du 30 septembre 1932, n° 229, page 2310), est radée d'office en conformité de l'art. 28, ch. 3 du Règlement du 6 mai 1930.

Bureau Frutigen

Schieferbrüche, Schieferexport. — 4. Mai. Anton Schmid-Grossen, Antons sel., von Adelboden, Landwirt, Ladholtz, Frutigen, und Marie Schmid-Allenbach, Christians Witwe, von Adelboden, an Prasten zu Frutigen, haben unter der Firma **A. & M. Schmid**, mit Sitz in Frutigen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1935 begonnen hat. Schieferbrüche und Schieferexport. Geschäftslokal: bei Fritz Schmid, Bergli, Frutigen.

Hotel. — 4. Mai. Hermann Stucker, Sohn des Fritz, von Bowil, und Gottfried Zesiger, von Barga, ersterer in Bern, und letzterer in Muri b. Bern wohnhaft, haben unter der Firma **Stucker & Zesiger**, in Aeschi, eine Kollektiv-

gesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1936 begonnen hat. Pacht und Betrieb des Hotel Bären in Aeschi.

Bureau Interlaken

Spezereien, Wein. — 5. Mai. Inhaber der Einzelfirma **Friedrich Feuz-Summer**, in Gimmelwald, Gemeinde Lauterbrunnen, ist Friedrich Feuz, von Lauterbrunnen, wohnhaft in der Kirchstrasse zu Gimmelwald, Gemeinde Lauterbrunnen. Spezereihandlung und Weinverkauf über die Gasse.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Restaurant, Bäckerei. — 2. Mai. Die Firma **Fritz Neuenchwander**, Café-Restaurant zum Mühledentsch, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 284 vom 5. Dezember 1931), hat ihren Sitz nach Biglen verlegt. Der Inhaber Fritz Neuenchwander ist heimatberechtigt in Trub und wohnhaft in Biglen. Betrieb des Gasthof-Restaurant zur Sonne und Bäckerei.

Vulkanisieranstalt. — 4. Mai. Die Firma **Fritz Bürgli**, Vulkanisieranstalt in Münsingen (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1933, Seite 2299), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Abzahlungsgeschäft. — 1936. 1. Mai. Die Firma **Ferdinand Bernet**, Warenkredithaus, in St. Gallen und Filiale in Luzern (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1936, Seite 846), ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen.

Unter der Firma «**Ferdinand Bernet Aktiengesellschaft**» besteht auf Grund der Statuten vom 7. April 1936 mit Sitz in Basel auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Weiterbetrieb des bisher von Ferdinand Bernet mit Hauptsitz in St. Gallen und Filialen in Basel, Luzern und Chur geführten Abzahlungsgeschäftes für sämtliche Bekleidungs- und Wohnungs-ausstattungsartikel. Auf Grund von Artikel 1 der Gesellschaftsstatuten besteht unter der Firma **Ferdinand Bernet Aktiengesellschaft Filiale Luzern**, eine Filiale in Luzern. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 Namenaktien von Fr. 1000. Ferdinand Bernet bringt sein Geschäft gemäss Uebernahmebilanz von 25. März 1936 mit Aktiven von Fr. 179,199.80 und Passiven von Fr. 129,199.80 ein und erhält für den Aktivenüberschuss von Fr. 50,000 50 Aktien. Das übrige Aktienkapital von Fr. 50,000 wurde durch Verrechnung von Forderungen der Gründer laut geannter Bilanz in der Höhe von Fr. 50,000 aufgebracht. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Es gehören ihm an Dr. phil. Heinrich Brindudensy, Kaufmann, von und in Basel, als Präsident; Ferdinand Bernet-Brugmann, Kaufmann, von Gommiswald (St. Gallen), in Basel, und Dr. med. Honon Kazas-Jost, Kaufmann, litauischer Staatsangehöriger, in Paris. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen für den Hauptsitz und für die Filiale je zu zweien. Domizil der Filiale Luzern: Seehofstrasse 7.

Lumpen, Metall usw. — 1. Mai. Der Inhaber der Firma **Eduard Steiger**, Handel mit Lumpen, Metall usw., in Luzern (S. H. A. B. Nr. 132 vom 9. Juni 1934, Seite 1576), erteilt an seine Ehefrau Josefine geb. Willmann, von und in Luzern, Einzelprokura.

1. Mai. **Darlehenskassa Root**, Genossenschaft mit Sitz in Root (S. H. A. B. Nr. 90 vom 19. April 1932, Seite 938). An Stelle des zurückgetretenen Josef Hausheer, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident in den Vorstand gewählt Jakob Krauer, Kaplan, von Willisau-Land, wohnhaft in Root. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv je zu zweien.

Sägerei, Holzhandlung usw. — 1. Mai. Der Inhaber der Firma **Albert Wicki**, Sägerei und Holzhandlung, Herstellung von Hobel- und Spaltwaren, in Schüpfheim (S. H. A. B. Nr. 81 vom 9. April 1929, Seite 718), ist nun Bürger von Schüpfheim und verzeigt als Geschäftsnatur des weiten: Herstellung von Kippvorrichtung für Korbflaschen «**Waks**».

1. Mai. **Moderne Kunst A.G. (Art Moderne S.A.) (Modern Art Ltd.)**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 165 vom 18. Juli 1935, Seite 1847). Die Unterschrift von Paul Ebstein ist erloschen.

Sattlerei, Handlung. — 1. Mai. Die Firma **J. Winiger**, Sattlerei und Handlung, in Hildisrieden (S. H. A. B. Nr. 53 vom 4. März 1927, Seite 386), ist infolge Geschäftsverkaufs und Verzichts des Inhabers erloschen.

Autogarage. — 2. Mai. Die Firma **Albert Klöti**, Autogarage und Reparaturwerkstätte, in Neuenkirch (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1936, Seite 1030), wird infolge Konkurses im Handelsregister gelöscht.

2. Mai. **Handels- & Kredit-Bank A.G. (Banque de Commerce et de Crédit S.A.) (Banca di Commercio e di Credito S.A.)**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 86 vom 12. April 1930, Seite 792). An ihrer Generalversammlung vom 17. Februar 1936 haben die Aktionäre folgende Statutenänderungen beschlossen: Die Firma wird abgeändert in: **Handels- & Wert-schriften Verwaltungen A.G. (Commerce et Gestion de Titres S.A.)**. Der Zweck der Gesellschaft ist nun der Handel und die Verwaltung von Wert-schriften.

Gasthof, Garage usw. — 4. Mai. Die Firma **Emil Enzmann**, Betrieb des Gasthof zum «**Adler**», in Schüpfheim (S. H. A. B. Nr. 222 vom 30. August 1920, Seite 1658), verzeigt als weitere Geschäftsnatur: Garage und Autohandel. Emil Enzmann ist nun Bürger von Schüpfheim.

Alarmparate usw. — 4. Mai. Inhaber der Firma **Jules Müller**, in Luzern, ist Jules Müller, von Dagmersellen, in Luzern. Fabrikation und Vertrieb von Alarmparaten, kombinierten Bohr- und Schleifapparaten «**Metos**». Neukonstruktionen und Reparaturen. Tribsehenstrasse 52.

Weinhandlung. — 4. Mai. Inhaber der Firma **Emil Bussmann**, in Wauwil, ist Emil Bussmann, von Egolzwil, wohnhaft in Wauwil. Weinhandlung und diverse Vertretungen.

Schmiede. — 4. Mai. Die Firma **Ernst Lobsiger**, mechanische Huf- und Wagenschmiede, in Malters (S. H. A. B. Nr. 284 vom 4. Dezember 1935, Seite 2963), ist infolge Reduktion des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

Käse, Butter usw. — 4. Mai. Die Kollektivgesellschaft in Liquidation unter der Firma **Gebr. Graf in Liq.**, Käse- und Butterfabrikation und -Handel, Exportation. Handelsgeschäfte aller Art, in Dagmersellen (S. H. A. B. Nr. 204 vom 1. September 1933, Seite 2078), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

4. Mai. **Ziegelei Hochdorf**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1936, Seite 338). Als Präsident wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Josef Elmiger (bisher Mitglied und provisorischer Präsident), welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Als weiteres, nicht unterschriftsberechtigtes Mitglied wurde ferner gewählt Dr. Josef Muff, Amtsgerichtspräsident, von Hohenrain und Hitzkirch, in Hitzkirch.

Glarus — Glaris — Glarona

1936. 1. Mai. Unter dem Namen «**Kamm-Stiftung der Firma Kamm & Cie., in Mühlehorn**», besteht mit Sitz in Mühlehorn, eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. Z. G. B. Die Stiftung bezweckt die Füh-

sorge für das Personal und die Teilhaber der Firma «Kamm & Cie.». Die Stiftung ist am 25. April 1936 errichtet worden. Organ der Stiftung ist ein Stiftungsrat von drei Mitgliedern. Der Präsident des Stiftungsrates Felix Kamm, Kaufmann, von und in Mühlehorn, und das Mitglied Jakob Kamm-Kamm, Kaufmann, von und in Mühlehorn, führen Kollektivunterschrift für die Stiftung.

2. Mai. Laut Statuten vom 10. März 1936 ist, mit Sitz in Mitlödi, unter der Firma Aktiengesellschaft zur Ausübung der Auto-Misch-Vaccine-Therapie nach Dr. A. Becker eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist die Behandlung der Infektionskrankheiten und deren Folgezustände nach dem Auto-Misch-Vaccine-Verfahren von Dr. A. Becker, sowie die Errichtung von zweckentsprechenden Laboratorien und Sanatorien im In- und Auslande und die Durchführung der damit zusammenhängenden Transaktionen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Soweit das Gesetz öffentliche Bekanntmachungen verlangt, erfolgen dieselben durch das Schweizerische Handelsamtsblatt, in Bern. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Harry Schacppi-Bürgin, Dr. phil., Chemiker, von und in Mitlödi, Präsident; Berthold Mohaupt, Industrieller, von Egg (Zürich), in Zürich, und Arthur Becker, Dr. med., Bakteriologe, deutscher Staatsangehöriger, in Mitlödi. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien für die Gesellschaft.

Zug — Zoug — Zugo

Tapezierergeschäft. — 1936. 5. Mai. Die Firma Emil Scherzmann, in Zug, Tapezierer- und Dekorationsgeschäft, Möbel- und Aussteuerhandlung (S. H. A. B. Nr. 14 vom 20. Januar 1931, Seite 114), ist infolge Aufgabe des Handelsgeschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Exploitation de brevets, etc. — 1936. 11 avril. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Jeandin, notaire, à Genève, le 9 avril 1936, il a été constitué sous la raison de Société Anonyme Jurpol, une société anonyme qui a pour objet l'achat, la vente, l'apport et l'exploitation de brevets et de licences, ainsi que de tous procédés de fabrication dans le monde entier, spécialement dans les domaines physiques et chimiques, à l'exclusion de l'exploitation directe en Suisse, ainsi que toutes opérations mobilières et immobilières se rattachant directement ou indirectement au but social. Sa durée n'est pas limitée. Son siège est à Fribourg. Le capital social est de 4000 fr., divisé en 40 actions de 100 fr. chacune, nominatives. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres, actuellement seulement de Jean Degrange, gérant, de Carouge (Genève), à Genève. Il engage la société par sa signature individuelle. Adresse: Rue de la Préfecture n° 181, chez Georges Nouveau, médecin-dentiste.

Épicerie, primeurs. — 4 mai. Le chef de la maison Adèle Grangier, à Fribourg, est M^e Adèle Grangier, fille de Jules, de Monthovon, à Fribourg. Épicerie, primeurs. Rue des Alpes n° 50.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

2 mai. La Société de laiterie ou de fromagerie de Vuarmarens et Morlens, société coopérative ayant son siège à Vuarmarens (F. o. s. du e. du 17 mars 1931, n° 62, page 571), a procédé à la révision de ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits antérieurement publiés: Les nouveaux statuts portent la date du 2 mars 1933. La raison sociale est Société de laiterie de Vuarmarens et Morlens. La fortune de la société est composée d'immeubles, du mobilier d'exploitation de la laiterie et du produit des finances d'entrée. Les engagements de la société vis-à-vis des tiers sont uniquement garantis par la fortune sociale, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle. Toutefois, les sociétaires reconnaissent devoir solidairement l'emprunt de fr. 70,000 contracté le 1^{er} mars 1933 auprès de la Banque de l'Etat de Fribourg en vue de la construction du bâtiment, de l'achat des machines et de l'outillage de la société. Il pourra être prévu, dans la suite, la responsabilité solidaire et personnelle des sociétaires, au cas où des besoins nouveaux surgiront pour la société. Tous les autres faits publiés antérieurement ne subissent aucune modification. Pierre Richo est remplacé, en qualité de membre du comité, par Alphonse Sauter, agriculteur, de Matran, à Morlens. La société demeure valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

4. Mai. Die Firma Gasthof Schwarzseebad A. G., mit Sitz in Schwarzsee, Gemeinde Plaffeien (S. H. A. B. Nr. 122 vom 27. Mai 1935, Seite 1395), hat in der Generalversammlung vom 28. Februar 1936 an Stelle des ausgetretenen Sekretärs des Verwaltungsrates Louis Nouveau neu gewählt als Sekretär Guillaume Weck, Versicherungsagent, von und in Freiburg. Der Sekretär ist gleichzeitig Verwalter der Gesellschaft. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident Raphael Perrin kollektiv mit dem Sekretär Guillaume Weck. Die Zeichnungsberechtigung des Louis Nouveau ist erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Wirtschaft. — 1936. 4. Mai. Die Firma Max von Büren, Wirtschaftsbetrieb, Restaurant zum «Steinbock», in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 45 vom 24. Februar 1936, Seite 458), wird infolge Konkurseröffnung über den Inhaber, gemäss Art. 28, Ziffer 1 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890, im Handelsregister gestrichen.

4. Mai. Die Bürgschaftsgenossenschaft Solothurnischer Hausbesitzer, Vermittlung von Hypothekendarlehen, Erleichterung bei der Beschaffung von zweiten Hypotheken und Verbürgung von Nachgangshypotheken zugunsten gutbelegter Hausbesitzer, den Realkredit zu fördern und die wirtschaftlichen Verhältnisse der Hausbesitzer zu verbessern, mit Sitz in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1935, Seite 1215), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 18. April 1936 den Art. 24 ihrer Statuten wie folgt abgeändert: Auf den durch die Bürgschaftsgenossenschaft geleisteten Bürgschaften ist eine jährliche Prämie zu bezahlen, deren Höhe der Vorstand festsetzt. Sie darf jedoch ¼ % des verbürgten

Betrages nicht übersteigen. Die Kosten der Schätzung trägt der Gesuchsteller. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Aus dem Vorstand ist infolge Demission Emil Lips und infolge Todes Dietland von Arx und Wilhelm Kummer ausgeschieden; ihre Unterschriftsberechtigung ist somit erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Dr. jur. Fritz Heizmann, Direktor, von Erschwil, in Solothurn und Dr. jur. Fridolin Saladin, junior, Advokat, von Nuglar, in Dornach. Präsident oder Vizepräsident, sowie der Geschäftsführer, führen kollektiv mit einem Vorstandsmitglied die rechtsverbindliche Unterschrift.

Schaffhausen — Schaffhouse — Seiaffusa

1936. 2. Mai. Die Firma Wilhelm Stucki, Apotheke zum Einhorn, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 126 vom 2. Juni 1934, Seite 1491), ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Dr. Willi Stucki, Einhorn-Apotheke».

Inhaber der Firma Dr. Willi Stucki, Einhorn-Apotheke, in Schaffhausen, ist Dr. Wilhelm Stucki, von Schaffhausen, in Neuhausen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wilhelm Stucki, Apotheke zum Einhorn». Apotheke. Fronwagplatz 8.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Impresa di costruzioni. — 1936. 1^o maggio. Fanconi, Jochem & Co., impresa di costruzioni d'immobili e di mobilia, a Poschiavo (F. u. s. di c. n. 76 del 1^o aprile 1935, pagina 842). Dalla società in accomandita è uscito il socio Guillaume Marty. Per la società firmano collettivo i soci Enea Fanconi e Waldemar Jochem.

Warenkredithaus. — 1. Mai. Die Firma Ferdinand Bernet, Warenkredithaus, mit Hauptsitz in St. Gallen und Zweigniederlassung in Chur (S. H. A. B. Nr. 88 vom 16. April 1936, Seite 920), wird infolge Löschung am Hauptsitz und Gründung einer Aktiengesellschaft von Amtes wegen gestrichen.

Abzahlungsgeschäft. — 1. Mai. Die seit dem 14. April 1936 im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma «Ferdinand Bernet Aktiengesellschaft», mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 90 vom 18. April 1936, Seite 942), hat unter der Firma Ferdinand Bernet Aktiengesellschaft Filiale Chur, in Chur, eine Zweigniederlassung errichtet. Für diese gelten die am 7. April 1936 festgelegten Statuten der Hauptniederlassung. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Zweck der Gesellschaft ist der Weiterbetrieb des bisher von Ferdinand Bernet, mit Hauptsitz in St. Gallen und Filialen in Basel, Luzern und Chur geführten Abzahlungsgeschäftes für sämtliche Bekleidungs- und Wohnungsausstattungsartikel. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 Namenaktien von Fr. 1000. Ferdinand Bernet bringt sein Geschäft gemäß Uebernahmebilanz vom 25. März 1936 mit Aktiven von Fr. 179,199.80 und Passiven von 129,199.80 Franken ein und erhält für den Aktivenüberschuss von Fr. 50,000 50 Aktien. Das übrige Aktienkapital von Fr. 50,000 wurde durch Verrechnung von Forderungen der Gründer laut genannter Bilanz in der Höhe von Fr. 50,000 aufgebracht. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–3 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Dr. phil. Heinrich Brin-Rudenski, Kaufmann, von und in Basel, als Präsident; Ferdinand Bernet-Bruggmann, Kaufmann, von Gommiswald (St. Gallen), in Basel, und Dr. med. Honon Kazas-Jost, Kaufmann, litauischer Staatsangehöriger, in Paris. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen für den Hauptsitz und für die Filiale je zu zweien. Domizil der Filiale Chur: Lukmaniergasse 15/Ecke Regierungplatz.

Legnami. — 2 maggio. La ditta Cattaneo Domenico, commercio legnami, in Roveredo (F. u. s. di c. n. 222 del 22 settembre 1932, pagina 2255), è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

2. Mai. A.-G. Hotel Post, in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 273 vom 21. November 1933, Seite 2728). Aus dem Verwaltungsrat ist Anton Morosani-Sulser infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat ist wie folgt neu bestellt worden: Präsident: Erhard Gredig, bisher Vizepräsident; weitere Mitglieder: Bernhard Nigg, bisher, und Frau Berta Morosani-Sulser, Hoteliere, von Davos, in Davos-Platz. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt der Präsident kollektiv mit einem weiteren Mitgliede des Verwaltungsrates.

Baugeschäft. — 2. Mai. Inhaber der Firma Mathias Stecher-Arquint, in Tarasp, ist Mathias Stecher-Arquint, von Tarasp, wohnhaft in Tarasp, Baugeschäft, Hoch- und Tiefbau.

Beteiligungen. — 4. Mai. Unter der Firma Motox Aktiengesellschaft (Motox Société Anonyme) (Motox Limited), hat sich mit Sitz in Chur auf Grund der Statuten vom 28. April 1936 eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Der Zweck der Gesellschaft ist die Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle mit dem Hauptzwecke zusammenhängenden Geschäfte zu tätigen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000 und ist eingeteilt in 40 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates Dr. Ludwig Gutstein, Rechtsanwalt, von und in Zürich, der für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. Anton Meuli, Bahnhofplatz, in Chur.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Füllhalter usw. — 1936. 1. Mai. Inhaber der Firma Walter Lengweiler, Vertretungen, in Kreuzlingen, ist Walter Lengweiler, von Roggwil (Thurgau), in Kreuzlingen. Vertretungen in Füllhaltern Marke «Tintenkuli» und in technischen Neuheiten. Bahnhofstrasse 31.

Automobile. — 1. Mai. Jetzige Geschäftsnatur der Firma Johann Minikus, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 55 vom 8. März 1926, Seite 415), ist Automobilhandel, Garage (Vermietung von Autoboxen), Taxameterbetrieb.

1. Mai. Inhaber der Firma Hermann Gross, Elektrotechniker, in Romanshorn, ist Hermann Gross, von Brütten (Zürich), in Romanshorn. Fachgeschäft für elektrotechnische Neuheiten. Rundspruchempfänger, Berechnung von Netzbauten. Hubhofgasse 178.

Chemische Produkte. — 1. Mai. Die Kommanditgesellschaft **Guhl & Cie.**, Fabrikation und Handel in chemischen Produkten, in Steckborn (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1936, Seite 248), hat sich aufgelöst und wird nachdem die Liquidation beendet ist, im Handelsregister gelöscht.

1. Mai. **Krankenkasse der Aktiengesellschaft Adolph Saurer**, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1935, Seite 1115). Gottfried Meier, Präsident, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten wurde der bisherige Aktuar Jakob Hächler und zum Aktuar der bisherige Beisitzer Friedrich Troesch ernannt. Als Beisitzer wurde neu in den Vorstand gewählt Josef Staub, Kernmacher, von Neuheim (Zug), in Arbon. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder Aktuarstellvertreter.

1. Mai. In den Vorstand der **Mosterei- & Obstexporthandlung Scherzingen**, in Scherzingen (S. H. A. B. Nr. 86 vom 12. April 1935, Seite 960), wurde an Stelle des ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedes Alfred Lüthi als Beisitzer neu gewählt Hans Reutlinger, Landwirt, von und in Alttau. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit je einem weiteren Vorstandsmitglied. Die Unterschrift des Alfred Lüthi ist erloschen.

1. Mai. **Frauen-Krankenkasse Frauenfeld**, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 115 vom 20. Mai 1932, Seite 1213). Die beiden Beisitzerinnen Dominika Bürgi und Mathilde Hess-Schuler sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Ferner ist Elise Bächli-Senn als Präsidentin zurückgetreten und gehört nun dem Vorstand als Beisitzerin an. Ihre Unterschrift ist erloschen. In den Vorstand wurden neu gewählt Gertrud Dietzel-Sauter, Hausfrau, von und in Frauenfeld, als Präsidentin, und Fr. Anna Maria Anetzhofer, Bureaulistin, von und in Frauenfeld, als Beisitzerin. Die Vertretung der Genossenschaft erfolgt durch Präsidentin, Aktuarin und Kassierin kollektiv zu zweien.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

Fabbrica di gazose, ecc. — 1936. 29 aprile. La ditta individuale **Codoni Luigi fu Luigi**, fabbrica di gazose e selz, in Cabbio (F. o. s. di c. del 3 giugno 1921, n° 139, pag. 1120), è cancellata dal registro di commercio per cessione dell'azienda alla nuova società «Codoni Luigi e Figlio Giuseppe» che ne assume l'attivo e passivo.

Luigi Codoni fu Luigi e Giuseppe Codoni di Luigi, ambedue, da ed in Cabbio, hanno costituito a partire dalla sua iscrizione nel registro di commercio una società in nome collettivo sotto la denominazione **Codoni Luigi e Figlio Giuseppe**, con sede in Cabbio, la quale ha assunto attivo e passivo della cessata ditta individuale «Codoni Luigi fu Luigi», in Cabbio, ora cancellata. Fabbricazione di gazose, selz e sciroppi ed impresa auto trasporti.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Primeurs. — 1936. 2 mai. Le chef de la maison **Henri Seiler**, à Lausanne, est Henri Seiler allié Mitéille, de Fischbach (Argovie), à Lausanne. Primeurs, gros et mi-gros. Avenue de France 37.

Produits alimentaires. — 4 mai. Le chef de la maison **Oscar Björnekär**, à Lausanne, est Oscar Björnekär, du Danemark, à Lausanne. Représentations en produits alimentaires. Chemin du Trabandan 9.

Appareils ampli-lumière, etc. — 4 mai. Le chef de la maison **Michaud Georges**, à Lausanne, est Georges, fils de Edouard Michaud, de Roche (Vaud), à Lausanne. Représentations en appareils ampli-lumière et divers. Le Feuillage, Chemin de Beau Rivage.

4 mai. Dans leur assemblée générale du 7 avril 1936, les actionnaires de la **Société Immobilière «La Chrysalide» S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 mars 1935), ont pris acte de la démission de l'administrateur Robert Reymond, dont la signature est radiée, et ont nommé, pour le remplacer, comme administrateur Hugo, fils de Arthur Burki, de Biberist (Soleure), employé de banque, à Biberist, lequel a la signature sociale individuelle. Le bureau reste chez Henry de Léon, notaire, Rue St-Laurent 21.

Articles métallurgiques. — 4 mai. Le chef de la maison **Paul Volz**, à Renens, est Paul Volz allié Perrin, d'Allemagne, à Renens. Fabrication et commerce d'articles métallurgiques; à Renens, Rue du Simplon n° 1.

4 mai. Dans son assemblée générale ordinaire du 20 avril 1936, la **Société Immobilière du Crêt**, société anonyme, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 décembre 1922), a pris acte de la démission d'administrateur de Francis Genoud, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme administrateur René Rossi, d'Italie, employé de banque, à Lausanne. Les administrateurs déjà inscrits sont Frédéric Riesen et Max Schmidt, ce dernier est nommé président. La société est engagée par la signature collective du président et d'un administrateur. Bureau de la société à Lausanne, chez le notaire Pierre Fiaux, Petit-Chêne 22.

4 mai. **Vista, société de Surveillance**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 avril 1935). L'assemblée générale du 9 décembre 1935 a pris acte de la démission des administrateurs Alois Bron et Jules Giesser, dont les signatures sont radiées. Les administrateurs restant sont: Jean Matthys, à Vevey, lequel est désigné président, Jean Noguez, à la Tour-de-Peilz, secrétaire, et Geert Vis, à Lausanne. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire, ou par celle du président signant collectivement avec l'un des autres administrateurs. Le directeur déjà inscrit est Maurice Tappy, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

Electricité. — 4 mai. La société en nom collectif «Fischer et Scherer», à Lausanne, magasin d'électricité (F. o. s. du c. du 5 avril 1934), est dissoute. La liquidation sera opérée sous la raison sociale **Fischer et Scherer en liquidation**, par les soins de Pierre Maillard, de Vevey, expert-comptable, à Lausanne, désigné liquidateur, lequel aura seul la signature sociale au nom de la société en liquidation. Les associés Charles Fischer et Willy Scherer n'ont plus la signature sociale. Bureaux de la société: à Lausanne, Avenue Bergières 34, chez Pierre Maillard.

Articles d'optique, etc. — 5 mai. La maison **A.H. Haldy**, à Lausanne, articles d'optique et physiques, appareils et fournitures pour la photographie (F. o. s. du c. du 9 février 1921), a transféré son magasin Galerie St-François.

Produits chimiques. — 5 mai. La raison **Louis Berset**, à Lausanne, représentations en produits chimiques (F. o. s. du c. du 29 avril 1936), est radiée ensuite de cessation d'affaires.

Matériel de vitrines, produits chimiques, etc. — 5 mai. Le chef de la maison **Pierre Chastellain**, à Lausanne, est Pierre, fils de feu Henri Chastellain, de Vevey et La Tour-de-Peilz, à Lausanne. Représentations en matériel de vitrines, produits chimiques et divers. Avenue de la Chablère 30.

Papiers et toiles, etc. — 5 mai. Sous la raison sociale **Réca S. A.**, il est constitué le jour 30 avril 1936, une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour but la fabrication et le commerce de papiers et de toiles, en particulier de papiers et de toiles gommés et imprimés, ainsi que toutes opérations en rapport avec le but ainsi délimité. Les statuts portent la date du 30 avril 1936. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de 2000 fr., divisé en 20 actions nominatives de 100 fr. chacune. Les publications qui émanent de la société auront lieu par insertion dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Est désigné en qualité d'administrateur Walter Reiser-Carrié, de Fischenthal (Zürich), ingénieur, domicilié à Zurich. Il engage la société vis-à-vis des tiers par sa signature individuelle. Les bureaux de la société sont au domicile de Edmond Chappuis, Avenue Dickens n° 4, à Lausanne.

Entreprise électrique, etc. — 5 mai. Le chef de la maison **Charles Fischer**, à Lausanne, est Charles Fischer, allié Rossier, de Sigriswil (Berne), à Lausanne. Entreprise électrique, et commerce de lustrerie et appareils électriques. Avenue de la Harpe 21.

Bureau de Vevey

Société immobilière. — 4 mai. La société anonyme **Arcangier S. A.**, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 7 octobre 1929, n° 234, page 2010), fait inscrire qu'elle a constitué son conseil d'administration comme suit: Henri Pourrat, fondé du pouvoirs de banque, de et à Genève, président; Henri Pasche, d'Oron-la-Ville, gérant de banque, domicilié à Vevey. La société sera engagée par la signature individuelle de chaque administrateur. Jules Chénod, administrateur démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Le bureau de la société est: 34, Rue du Simplon, Caisse d'Epargne et de Crédit.

Bureau d'Yverdon

Boulangerie, épicerie. — 4 mai. Le chef de la maison **Paul Decorges**, à Yverdon, est Paul Decorges, originaire de Payerne, domicilié à Yverdon. Boulangerie-pâtisserie et épicerie. Avenue des 4 marronniers, n° 17.

4 mai. La **Société anonyme pour l'exploitation des Jessives Phénix**, à Yverdon (F. o. s. du c. des 21 avril 1936, page 961, et 29 avril 1936, page 1045), fait savoir qu'en assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 1^{er} mai 1936, elle a accepté la démission de Charles Gosset de ses fonctions d'administrateur; sa signature est en conséquence radiée. Il a été décidé de porter à trois le nombre des membres du conseil; ont été nommés en qualité d'administrateurs Henri Péclard, industriel, de Pailly (Vaud), à Yverdon; Maurice Péclard, industriel, de Pailly (Vaud), à Yverdon, et Albert Kähr, commerçant, de Rüderswil (Berne), à Morges. L'assemblée a décidé que les administrateurs engageront la société en signant collectivement à deux. En séance du conseil d'administration consécutive à l'assemblée générale précitée, Maurice Péclard a été nommé président du conseil et Henri Péclard, secrétaire du conseil.

4 mai. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. **Société immobilière.** — **Les Clématites S. A.**, société anonyme immobilière dont le siège est à Yverdon (F. o. s. du c. des 25 juillet 1929, page 1550, et 3 septembre 1935, page 2215).

2. **Café-restaurant.** — **André Delacrézaz**, à Yverdon (F. o. s. du c. du 12 novembre 1934, page 3120).

Wallis — Valais — Valles

Bureau Brig

Strassenbau. — 1936. 4. Mai. Die Kollektivgesellschaft **Zurbriggen & Burgener**, Strassenbau Saatal, in Eisten (S. H. A. B. Nr. 209 vom 7. September 1932, Seite 2142), hat sich nach Vollendung der übernommenen Arbeiten und durchgeführter Liquidation aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

Maréchal-ferrant. — 1936. 2 mai. La société en nom collectif **Jean Müller & Fils**, maréchal-ferrant, à Bevaix (F. o. s. du c. du 7 février 1931, n° 30, page 262), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Jean Müller», à Bevaix.

Le chef de la maison **Jean Müller**, à Bevaix, est Jean Müller, père, de et à Bevaix. La maison reprend l'actif et le passif de la société «Jean Müller & Fils» radiée. Exploitation d'un atelier de maréchal-ferrant.

Genève — Genève — Ginevra

Cycles et fournitures. — 1936. 2 mai. **Eug. Bettens**, commerce de cycles et fournitures, à l'enseigne «Au Salon du Cycle», à Genève (F. o. s. du c. du 30 avril 1917, page 703). Le domicile particulier du titulaire est actuellement à Croix-de-Rozon (Bardonnex).

Horlogerie. — 2 mai. La raison **Jules Glauser**, fabrication et réparations d'horlogerie, à Genève (F. o. s. du c. du 20 juillet 1932, page 1782), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Pension-restaurant. — 2 mai. Le chef de la maison **Rosina Leberz-Guillet**, à Genève, est Rosina-Emma Leberz, née Guillet, de Genève, y domiciliée, épouse séparée de biens et dûment autorisée de Guillaume Leberz. Exploitation d'une pension-restaurant. Bd. Helvétique 27.

Café-brasserie. — 2 mai. La raison **Merk**, exploitation d'un café-brasserie, à Genève (F. o. s. du c. du 9 juillet 1934, page 1902) est radiée ensuite de remise d'exploitation.

2 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 21 avril 1936, dont procès-verbal authentique a été dressé par M^e Pierre Carteret, notaire à Genève, la **Société Immobilière Plaine-Plainpals**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 19 février 1930, page 365) a modifié ses statuts en ce sens 1^o que le conseil d'administration sera composé de 1 à 7 membres (au lieu de 5 à 7); 2^o que la société sera valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux administrateurs ou par celle de l'administrateur unique. Les statuts ont, en outre, été modifiés sur un autre point non soumis à publication. La même assemblée a pris acte du décès de l'administrateur Félix Gojon, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Le conseil d'administration reste composé de Charles Jérôme, nommé président, Charles Dumont, nommé secrétaire, Léon Rubin et

Edouard Dumont (tous inscrits). Adresse de la société: Rue de la Corra-
terie 20 (régie Choisy, Dumont et Cie).

Société immobilière. — 2 mai. Suivant procès-verbal reçu par
M^e Gustave Martin, notaire à Genève, le 30 avril 1936, et statuts du même
jour, il a été constitué sous la dénomination de **Labita S. A.**, une société
àonyme ayant pour objet l'achat, la construction, la location et la vente
de tous immeubles et toutes opérations s'y rattachant en Suisse et à l'étranger.
Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital
social est de 5000 fr., divisé en 10 actions de 500 fr. chacune. Les actions
sont nominatives. Les publications de la société seront valablement faites
dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est ad-
ministrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres.
Pierre-Théodore-Alfred L'Huillier, régisseur, de Genève, à Bellerive (com-
mune de Collonge-Bellerive) a été nommé unique administrateur, avec
signature sociale. Adresse de la société: Rue Jean Petitot 5, (régie J. Th.
L'Huillier & ses fils).

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Eintragung — Inscription — Iscrizione

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds

1936. 1^{er} mai. Etienne-Henri Junod, né le 26 avril 1903, commis,
originaire de Travers, La Chaux-du-Milieu et Les Planchettes, domicilié
à La Chaux-de-Fonds, rue du Nord 165.

Aenderungen — Modificatlonn — Modificazioni

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds

1936. 30 avril. Charles Poget, inspecteur d'assurances, à La Chaux-de-Fonds
(F. o. s. du c. du 23 août 1935, n° 196), fait inscrire que son domicile est
actuellement rue Léopold Robert 63.

2 mai. Hélène-Alice Debrot, veuve de John-Arnold, polisseuse,
à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 12 juin 1929, n° 134 et 6 novembre
1934, n° 260), fait inscrire que son domicile est actuellement Rue Daniel
Jeanrichard 25.

Eidg. Oberzolldirektion

Direction générale des douanes — Direzione generale delle dogane

Zentralamt für Edelmetallkontrolle — Bureau central du contrôle des métaux
précieux — Ufficio centrale del controllo dei metalli preziosi

Verzeichnis der Inhaber einer Handelsbewilligung zur Ausübung des
Handels mit Edelmetallen — Liste des titulaires d'une patente commerciale
pour faire le commerce des métaux précieux — Elenco dei titolari di una
patente per il commercio di metalli preziosi

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich, mit allen Zweigniederlassungen und
Agenturen, Hauptsitz in Zürich.

Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft, Neuhausen

Bilanz per 31. Dezember 1935

Genehmigt von der Generalversammlung vom 30. April 1936

Aktiven		Passiven	
	Fr. Ct.		Fr. Ct.
Fabrikationsanlagen Nettowert	20,177,432 42	Aktienkapital: Stammaktien	60,000,000 —
Beteiligungen Nettowert	58,891,890 15	Reservofonds	6,000,000 —
Debitoren	10,640,402 25	Spezialreserve I	4,443,497 05
Wertschriften	11,492,538 50	Spezialreserve II	600,000 —
Kassa und Wechsel	1,151,948 53	Reserve aus Agio der Aktienemission 1929	10,000,000 —
Bankguthaben	8,974,869 66	Pensions- und Unterstützungsfonds	925,574 15
Vorräte an Rohmaterialien	1,864,696 48	Obligationenkapital	25,000,000 —
Vorräte an Fabrikaten	2,980,933 20	Kreditoren	4,707,612 75
(A. G. 76)		Rückstellung für Steuern	390,000 —
		Dividende	3,829,787 24
		Tantième	39,618 98
		Saldo der Gewinn- und Verlustrechnung	238,621 02
	116,174,711 19		116,174,711 19
Soll		Haben	
	Fr. Ct.		Fr. Ct.
Allgemeine Unkosten	2,636,824 06	Saldo-Vortrag ab 1935	111,837 43
Steuern	1,554,790 42	Betriebsgewinn	6,245,696 81
Passivzinsen	1,324,502 70	Ertrag aus Wertschriften und Zinsen	1,096,710 34
Amortisationen 1935	1,331,453 68	Ertrag aus Beteiligungen	3,407,234 01
Für Notstands- und Wohlfahrtszwecke	20,000 —	Ertrag der Liegenschaften	114,119 51
Saldo: Vortrag ab 1934	111,837 43		
Reingewinn 1935	3,996,189 81		
	10,975,598 10		10,975,598 10

SCINTILLA A.-G., Solothurn

Bilanz per 31. Dezember 1935

Aktiven		Passiven	
	Fr. Ct.		Fr. Ct.
Grundstücke, Gebäude und Geleise	2,911,101 —	Aktienkapital	4,500,000 —
Maschinen und Einrichtungen	450,588 —	Fonds für soziale Zwecke	49,500 —
Werkzeuge, Automobile, Mobiliar, Modelle u. Patente	5 —	5% Obligationenanleihe	3,000,000 —
Fabrikationsbestand, Rohmaterial, Halb- und Fertigfabrikate	1,564,513 55	Kreditoren	1,396,051 75
Beteiligungen und Wertschriften	405,790 —	Gewinn	31,393 62
Debitoren und Wechsel	2,571,845 08	(A. G. 77)	
Banken, Postcheck und Kasse	1,073,101 85	Bürgschaften Fr. 382,595.—	
Bürgschaften Fr. 382,595.—			
	8,976,945 37		8,976,945 37
Soll		Haben	
	Fr. Ct.		Fr. Ct.
Generalunkosten:		Bruttogewinn auf Fabrikation, Handelsware und diverse Einnahmen:	
I. Semester 1935	276,729 97	I. Semester 1935	187,331 83
II. Semester 1935	228,790 49	II. Semester 1935	403,517 26
Abschreibungen	1,439,283 61	Sanierungsüberschuss	198,448 60
Gewinn	31,393 62	Höherbewertung der Gebäude in Zuchwil	1,184,900 —
	1,976,197 69		1,976,197 69

Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel

Bilanz per 31. Dezember 1935

Aktiven		Passiven	
	Fr. Ct.		Fr. Ct.
Immobilien und Mobilien sämtlicher Werke	7,388,705 20	Aktienkapital	20,000,000 —
Diverse Beteiligungen	9,764,700 —	Reservofonds	5,005,571 40
Warenvorräte	17,071,872 68	Obligationenkapital	5,000,000 —
Debitoren	15,727,935 07	Kreditoren	50,559,435 14
Wertschriften, Wechsel, Kassa und Banken	36,135,069 45	Nicht eingelöste Obligationen- und Dividendencoupons	34,161 80
Kauttionen Fr. 1,196,414.72		Gewinn- und Verlustkonto	5,489,114 06
(A. G. 78)		Kauttionen Fr. 1,196,414.72	
	86,088,282 40		86,088,282 40
Soll		Haben	
	Fr. Ct.		Fr. Ct.
Generalunkosten	4,969,354 74	Saldo-vortrag vom 31. Dezember 1934	328,203 13
Zinsen	326,362 73	Ertrag des Warenkontos sämtlicher Werke sowie der diversen Beteiligungen	10,456,628 40
Gewinn einschliesslich Saldo vom Vorjahre	5,489,114 06		
	10,784,831 53		10,784,831 53

Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich

Bilanz per 31. März 1936

Aktiven		Passiven			
	Fr.	Ct.			
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	7,726,938	26	Bankenkreditoren auf Sicht	1,659,076	67
Coupons	1,312,321	60	Andere Bankenkreditoren	32,072	15
Bankdebitoren auf Sicht	2,771,148	93	Verpflichtungen aus Reportgeschäften	4,483	50
Andere Bankdebitoren	6,116,767	83	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	10,651,141	78
Wechsel	3,983,415	76	Kreditoren auf Zeit	16,497,967	15
Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit	19,974	60	Sparenlagen	—	—
Kontokorrentdebitoren ohne Deckung	4,123,154	54	Depositen- und Einlagehefte	20,707,627	35
Kontokorrentdebitoren mit Deckung	27,799,842	69	Kassenobligationen und Kassenscheine	81,279,000	—
davon gegen hypoth. Deckung Fr. 10,713,270.87			Obligations-Anleihen	27,000,000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	18,254,205	70	Pfandbriefdarlehen	16,000,000	—
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	18,547,223	08	Checks und kurzfristige Dispositionen	23,239	40
davon gegen hypoth. Deckung Fr. 9,195,490.38			Tratten und Akzepte	2,580,378	55
Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	10,582,623	82	Sonstige Passiven	5,551,687	51
Hypothekaranlagen	100,396,781	43	Aktienkapital	40,000,000	—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	9,222,167	47	Reserven	6,250,000	—
Syndikatsbeteiligungen	264,878	—	(Kautionsverpflichtungen Fr. 2,632,506.40)		
Sonstige Aktiven	9,662,831	22	(A. G. 79)		
Passivsaldo	7,452,399	13			
(Kautionsdebitoren Fr. 1,632,506.40)					
Bilanzsumme	228,236,674	06	Bilanzsumme	228,236,674	06

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Einfuhrbeschränkungen
Kontingente für die Einfuhr aus Deutschland

Im Hinblick auf den schweizerisch-deutschen Verrechnungsverkehr wird denjenigen Firmen, die ihre Kontingente für die Einfuhr aus Deutschland im I. Halbjahr 1936 durch Bezug von Bewilligungen noch nicht ganz beansprucht haben, Gelegenheit gegeben, der Sektion für Einfuhr in Bern (bzw. der Textil-Treuhandstelle in Zürich für die durch diese verwalteten Kontingente für Baumwoll- und Wollgewebe) bis zum 15. Mai schriftlich mitzuteilen, ob sie ihre Kontingentsreste noch beanspruchen oder nicht.

Diese Mitteilung soll für jede Warenposition (Zolltarifnummer) getrennt, folgende Angaben enthalten:

1. Wird der Kontingentsrest bis Ende Juni noch ausgenutzt werden, allenfalls für welche Menge? Im bejahenden Falle sind die entsprechenden Einfuhrbesuche unverzüglich einzureichen, unter Bezugnahme auf diese Publikation; oder:
2. Wird der Kontingentsrest im II. Halbjahr ausgenutzt werden, allenfalls für welche Menge? oder:
3. Wird der Kontingentsrest gar nicht ausgenutzt werden?

Soweit die Firmen über den Stand ihrer Kontingente nicht genau orientiert sind, können sie bei der Sektion für Einfuhr (bzw. der Textil-Treuhandstelle in Zürich) darüber Auskunft bekommen.

Von denjenigen Firmen, die bis zum 15. Mai nicht antworten, wird angenommen, dass sie auf ihre allfälligen Kontingentsreste des I. Halbjahres verzichten, und die mit der Kontingentsverwaltung betrauten Stellen behalten sich vor, darüber anderweitig zu verfügen. 106. 7. 5. 36.

Restriction à l'importation
Contingents pour les importations d'Allemagne

Eu égard au trafic de compensation entre la Suisse et l'Allemagne, les maisons qui n'ont pas encore demandé des permis d'importation pour la totalité de leurs contingents allemands du 1^{er} semestre 1936, sont avisées par les présentes qu'elles pourront faire savoir jusqu'au 15 mai au Service des importations, à Berne (ou à l'Office fiduciaire des textiles à Zurich, pour les contingents de tissu de coton et de laine, gérés par cette instance), si elles revendiquent ou non leurs soldes de contingents.

Ces renseignements doivent être donnés séparément pour chaque numéro tarifaire et doivent contenir les indications suivantes:

1. Le solde du contingent sera-t-il encore utilisé jusqu'à fin juin, le cas échéant pour quelle quantité? Dans le cas affirmatif, les demandes d'importation doivent être présentées sans retard.
2. Le solde du contingent ne sera-t-il utilisé que dans le second semestre, éventuellement jusqu'à concurrence de quelle quantité?
3. Le solde du contingent ne sera-t-il pas utilisé du tout?

Les maisons qui ne connaissent pas l'état exact de leurs contingents pourront se renseigner auprès du Service des importations (ou de l'Office fiduciaire des textiles).

Les maisons qui n'auront pas répondu jusqu'au 15 mai, seront censées renoncer aux soldes éventuels de leurs contingents du 1^{er} semestre 1936 et les offices chargés de la gérance des contingents se réserveront d'en disposer autrement. 106. 7. 5. 36.

Afrique occidentale française

Importation de certaines marchandises dans la partie de la Côte d'Ivoire et celle du Dahomey situées dans la zone visée par la convention franco-britannique du 14 juin 1898¹⁾.

Aux termes de deux arrêtés du 28 avril 1936 dont les textes ont paru au Journal officiel du 29 du même mois, les contingents fixés par l'arrêté du 31 octobre 1935 et l'avis aux importateurs publiés au Journal officiel de la République française du 1^{er} novembre 1935, contingents qui ont été majorés de 50 p. 100 par arrêté du 20 février 1936, sont renouvelés pour une période de six mois, à compter du 1^{er} mai 1936.

D'autre part, les deux arrêtés prémentionnés disposent qu'en cas où les besoins normaux de la consommation locale l'exigeraient, le gouverneur général de l'Afrique occidentale française pourra, par arrêté, accorder, pour chaque produit, des contingents supplémentaires.

¹⁾ Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 271 du 19 novembre 1935, 13 du 17 janvier 1936 et 54 du 5 mars 1936. 106. 7. 5. 36.

France

Classement de marchandises non dénommées au tarif d'entrée

Le Journal Officiel du 22 avril dernier a publié le texte d'un avis de la Direction générale des douanes françaises comportant addition ou modification au répertoire général du tarif.

Nous reproduisons ci-après la liste des additions ou modifications entrant en ligne de compte en tant qu'elles sont de nature à intéresser l'exportation suisse.

Page 46. Article alliages, ajouter:
— de bismuth et de plomb ou d'étain, avec ou sans antimoine, cadmium, etc. — Régime des produits chimiques non dénommés autres. — 0381.

Page 47. Article alliages fusibles de Darcel et de Newton. Régime à modifier comme suit: V. ci-dessus Alliages de bismuth et de plomb, etc.

Page 47. Article alliage dit métal de Wood. Régime à modifier comme suit: V. ci-dessus Alliages de bismuth et de plomb, etc.

Page 79. Article appareils à déterminer, ajouter:
— le nombre d'octanes des essences, comprenant divers appareils (moteurs, génératrice, rhéostats, instruments de mesure). Régime, sur l'ensemble, des appareils électriques non mentionnés, contenant des enroulements de fils métalliques isolés. — 524bis N.

Page 88. Appareils à mesurer et à régler automatiquement la température, nouvelle rédaction:

— à mesurer la température, dans les autoclaves, étuves, etc., avec ou sans régulateur de température. Régime des thermomètres autres. — 634ter B.

Page 237. Article bougies d'allumage, ajouter:
— (bagues, écrous et articles analogues pour). Régime des articles de verrerie et de bonnellerie, selon l'espèce. — 566, 566bis, 575, 579, etc.

Page 557. Article Diaderma Hautfunktiol, nouvelle rédaction:
— Diaderma Hautfunktiol (huile saponifiable colorée et parfumée). Régime des huiles fixes aromatisées. — 111.

Page 557. Article diamants, ajouter en tête de l'article:
— en poudre, pour la taille et le polissage des diamants. Régime des abrasifs naturels en poudre. — 178bis.

Page 561. Article dispositifs à diviser, nouvelle rédaction:

Dispositifs à diviser, pour fraiseuses et appareils analogues:
— importés isolément. Régime des machines à diviser la ligne droite ou courbe. — 634ter B.

— importés avec les machines sur lesquelles ils doivent fonctionner. V. ci-après Machines à façonner les métaux, à fraiser et machines-outils comportant un appareil à diviser.

Page 850. Article inhalateurs de poche, nouvelle rédaction:

Inhalateurs de poche, constitués par un étui en métal commun garni de coton hydrophile imprégné de menthol ou d'ouate de cellulose imprégnée de menthol, ou bien d'un crayon au menthol. Régime des ouvrages en métaux, selon l'espèce, avec taxation séparée du contenu. (Régime du coton hydrophile imprégné [n° 141], du menthol, etc.).

Pages 974, 975. Article machines à façonner les métaux, à roder, nouvelle rédaction:
— à roder. Régime des machines à rectifier. V. ci-après.

Page 1052. Article métal de Darcel, de Newton, de Rose et de Wood. Régime à modifier comme suit, pour chacun de ces articles. V. ci-dessus Alliages de bismuth et de plomb, etc.

Page 1063. Article microphones, régime à modifier comme suit. Régime des appareils pour la téléphonie autres que ceux repris aux n° 524bis F et G. — 524bis E.

Page 1151. Article orpiment ou orpin, supprimer l'alinéa « en poudre impalpable ».

Page 1189. Article papier dit cristal ou pergamin, mettre l'indice de renvoi (2) et ajouter en renvoi:

(2) On considère comme papier cristal ou pergamin tout papier simili sulfurisé, glacé et transparent, écu, blanc, teinté brun ou coloré, mais non verni ni enduit, dont la transparence permet la lecture de lettres imprimées en noir sur fond blanc ayant comme dimensions: hauteur, 13 millimètres, largeur, 8 millimètres, épaisseur, 2 millimètres, à travers une épaisseur de papier telle que le nombre de feuilles superposées représente un poids le plus voisin possible de:

170 grammes par mètre carré pour les papiers blancs ou écrus,

Ou 130 grammes par mètre carré pour les papiers teintés brun ou colorés,

Sans pouvoir excéder ces limites, l'éclairage correspondant à celui d'une lampe de

50 watts placée à 1 mètre de distance au-dessus du papier à examiner.

(Avis du comité consultatif des arts et manufactures du 9 mars 1936.)

Page 1193. Remplacer les articles papier gaufré et papier gaufré pour confiseurs par

le suivant:

— gaufré.

— sans impressions.

— en godets, assiettes et articles analogues pour confiserie. Régime au papier

gaufré pour confiserie. — 461 J.

— autre:

— en papier sulfurisé ou simili sulfurisé. Régime du papier dit de fantaisie

gaufré (1). — 461 M.

— en papier autre:

— gaufré dans la pâte ou cours de fabrication, blanc, bulle ou coloré dans la

massé. Régime du papier autre que de fantaisie gaufré dans la pâte en cours

de fabrication. — 461 F.

— autre. Régime du papier dit de fantaisie gaufré. — 461 M.

— imprimé. Régime du papier gaufré, selon l'espèce (V. ci-dessus) ou des impressions, selon la taxe la plus élevée.

Et ajouter en renvoi:

(1) Avis du comité consultatif des arts et manufactures du 24 février 1936.

Page 1288. Article pièces détachées de machines autres, ajouter:

- — — comportant des parties en bakélite et matières similaires, représentant plus de 5 p. 100 du poids total. Régime de la tabletterie de bakélite sur les parties en cette matière et des pièces détachées de machines, selon l'espèce, sur le surplus (4). — 641bis et 532 et suivants.

Et ajouter en renvoi:

(4) La catégorie selon les paliers de poids est déterminée par le poids total de la pièce présentée.

Page 1698. Article tapis de bain en liège aggloméré, nouvelle rédaction:

- — — en liège aggloméré (descentes de bain):
- — — non encadrés. Régime du liège aggloméré ordinaire ou duliège aggloméré fin, selon le poids au mètre cube, et, le cas échéant, selon la teneur en magnésite ou matières minérales. — 633.
- — — encadrés, de mouleurs en bois. Régime, sur l'ensemble, des cadres en bois, selon l'espèce. — 594bis.

Page 1637. Supprimer les deux articles relatifs aux tissus en bandelettes de papier.

Page 1671. Article tissus, ajouter:

- de papier:
- en bandelettes de papier. Régime des ouvrages en papier, pour les tissus en bandelettes de papier autre que de fantaisie, et du papier de fantaisie, selon l'espèce, pour les tissus en bandelettes de papier de fantaisie. — 461 I, K, L ou M.
- en fils de papier. V. ci-après Tissus de textile.

Ces décisions sont entrées en vigueur dans les délais fixés par l'article 2 du décret du 5 novembre 1870, soit à Paris un jour franc après la publication au Journal Officiel et partout ailleurs dans l'étendue de chaque arron-

dissement, un jour franc après l'arrivée au chef-lieu de l'arrondissement du journal qui les contient.

Exceptionnellement, les marchandises pour lesquelles ces décisions entraîneraient une taxation plus élevée pourront être admises au régime antérieur s'il est justifié, selon les modalités prévues à l'article 11 des lois de douane codifiées, qu'elles ont été expédiées directement pour la France avant la date de l'insertion au Journal Officiel de la décision modifiant le classement et qui seront déclarées pour la consommation sans avoir été placées en entrepôt ou constituées en dépôt (décision ministérielle du 16 juillet 1934). 106. 7. 5. 36.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 7. Mai an — Cours de réduction dès le 7 mai

Belgien Fr. 52.50; Dänemark Fr. 68.60; Danzig Fr. 58.35; Deutschland Fr. 124.—; Frankreich Fr. 20.34; Italien Fr. 24.45; Japan Fr. 90.50; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 13.15; Marokko Fr. 20.34; Niederlande Fr. 209.25; Oesterreich Fr. 57.60; Polen Fr. 58.10; Schweden Fr. 79.20; Tschechoslowakei Fr. 12.77; Tunesien Fr. 20.34; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien und Irland Fr. 13.35.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Graubündner Kantonalbank

(Staatsgarantie)

Wir sind Abgeber gegen bar und in Konversion al pari von:

4% Obligations unserer Bank

auf 2½ oder 4½ Jahre fest und nachher gegenseitig auf 6 Monate kündbar, oder 6 Jahre fest, rückzahlbar ohne Kündigung. 1225 Einzahlungen können spesenfrei bei unserem Hauptsitz in Chur, bei unsern Agenturen und Korrespondentstellen, sowie auf unser Postcheck-Konto X. 216 erfolgen.

Chur, 30. April 1936.

Die Direktion.

Sulzer-Unternehmungen A.-G.
Winterthur

Die Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

22. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 20. Mai 1936, 10 Uhr

im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Winterthur

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1935. Decharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanzen und die Gewinn- und Verlustrechnungen unserer Gesellschaft und der Gebrüder Sulzer A.-G. Winterthur, sowie die Revisorenberichte liegen ab 1. Mai 1936 im Bureau der Gebrüder Sulzer A.-G. zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis des Aktienbesitzes bezogen werden:

- in Winterthur: bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
- in Zürich: bei der Schweiz. Bankgesellschaft; beim Schweiz. Bankverein, bei der Schweiz. Kreditanstalt;
- in Basel: beim Schweiz. Bankverein, bei der Schweiz. Bankgesellschaft, bei der Schweiz. Kreditanstalt;
- in St. Gallen: bei der Schweiz. Bankgesellschaft, beim Schweiz. Bankverein, bei der Schweiz. Kreditanstalt;
- in Schaffhausen: beim Schweiz. Bankverein.

Bei diesen Stellen kann auch unser gedruckter Geschäftsbericht, sowie derjenige der Gebrüder Sulzer A.-G. Winterthur vom 1. Mai ab bezogen werden. (2420 W) 1115 i

Winterthur, den 20. April 1936.

Der Verwaltungsrat.

Industriebeteiligungsgesellschaft Basel

Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 30. April 1936 die Ausweisung einer Zahlung von Fr. 15.— à conto des pro Aktie im Sinne des Generalversammlungsbeschlusses vom 27. Dezember 1935 ausstehenden Betrages von Fr. 80.— beschlossen. Die Zahlung erfolgt gegen Vorweisung der Titel zur Abstempelung der erfolgten Reduktion des Nominalwertes am Geschäftssitz Aeschengraben 27, Basel. (4026 Q) 1267

Der Verwaltungsrat.

FERIEN u. HEILUNG

bietet Ihnen zugleich:

Eröffnung 8. Mai

Ärztliche Leitung: Dr. med. M. OLLIG, Spezialist für innere Krankheiten • Wirtschaftliche Leitung: E. BERKHALTER

Hotel & Kurhaus Viktoria-Baumgarten, Thun

Das ruhigste gelegene Familienhotel inmitten grosser Parkanlagen. Bester Komfort. Pension von Fr. 9.— bis 14.—. Saison anfangs Mai bis Ende Sept. Alle Diätetiken unter ärztlicher Kontrolle. Diät-Assistentin, Physikalisch-therapeutische Abteilung, geeignet für Behandlung der Herz-, Gefäss-, Nieren-, Stoffwechsel- u. rheumatischen Krankheiten. Aerztl. Überwachung.

Motorwagenfabrik BERNA A.-G. Olten

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre auf Donnerstag, den 14. Mai 1936, vormittags 11 Uhr im Verwaltungsgebäude in Olten

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung vom 3. Juni 1935.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1935, sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahlen.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Varia.

Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1935, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 4. Mai 1936 an im Verwaltungsgebäude in Olten zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. Eintrittskarten können gegen den Ausweis über den Aktienbesitz, unter Angabe der Nummern, bis zum 12. Mai 1936 bei der Direktion der Gesellschaft bezogen werden. Die Herren Aktionäre können sich durch schriftliche Vollmacht von andern Aktionären vertreten lassen. (20950 On) 1185

Olten, den 27. April 1936.

Motorwagenfabrik Berna A.-G.
Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft

Bellevue Palace Grand Hotel und Bernerhof in Bern

XXII. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre Montag, den 25. Mai 1936, nachmittags 3 Uhr im Bellevue Palace Hotel in Bern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1935.
3. Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren, sowie Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat, Kontrollstelle und Direktion.
4. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
5. Statutarische Wahlen.
6. Pensionsgesuch.
7. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1935, sowie der Rapport der Kontrolleure liegen beim Sitz der Gesellschaft den Aktionären zur Einsicht auf.

Die Zulassungskarten werden bei Vorweisung der Titel oder des Depot-scheins bis zum Tag der Versammlung bei der Kantonalbank von Bern ausgehändigt. 1179 i

Bern, den 1. Mai 1936.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft vorm. Bloesch, Schwab & Co. Bözingen
nunmehr Vereinigte Drahtwerke A. G. Biel

In der am 28. April 1936 durch einen Notar besorgten Ziehung wurden 20 Partialen des

4% Hypothekendarlehens im I. Range vom Jahre 1902 Nrn. 10, 51, 182, 203, 261, 276, 304, 307, 308, 381, 433, 440, 491, 509, 516, 539, 616, 622, 658, 660

ausgelost.

Die Rückzahlung dieser Partialen erfolgt spesenfrei am 1. November 1936 bei der Spar- & Leihkasse in Bern. (7443 Y) 1153 i

Bern, den 4. Mai 1936.

In jedes **Bureau**



Erhältlich 148-1
in jeder Papeterie

die führende Schweizermarke

Dr. Finckh & Co. Aktiengesellschaft - Schweizerhalle

Kapital-Investierungs A.-G., Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 26. Mai 1936, nachmittags 17 Uhr
am Sitze der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 66, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung.
2. Jahresbericht des Verwaltungsrates.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Entgegennahme von Jahresrechnung und Bilanz, Decharge-Erteilung.
5. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
6. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle. (7209 Z) 1262
7. Verlegung des Gesellschaftssitzes.

Bilanz und Jahresrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle, liegen vom 16. Mai 1936 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. Stimmkarten können gegen hinreichenden Ausweis des Aktienbesitzes bei der Gesellschaft bezogen werden.

Zürich, den 5. Mai 1936.

Der Verwaltungsrat.

N.V. Klapper Cultuur Maatschappij „Toja Lawa“

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

am Donnerstag, den 4. Juni 1936, 12 Uhr, im Kontor der N. V. Internationale Credit- en Handels-Vereeniging «Rotterdam», Wijnhaven N. Z. 169, in Rotterdam.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht für 1935.
2. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung am 31. Dezember 1935.
3. Wahl eines Aufsichtsratsmitgliedes infolge periodischer Ausscheidung des Herrn H. Heer.
4. Mitteilungen der Direktion.

Die Tagesordnung liegt für die Aktionäre zur Einsichtnahme im Kontor Wijnhaven N. Z. 169 in Rotterdam.

Aktionäre, welche an der Versammlung teilnehmen wollen, haben ihre auf den Inhaber lautenden Aktien entweder in Rotterdam bei der N. V. Internationale Credit- en Handels-Vereeniging «Rotterdam» oder in Solothurn bei der Solothurner Handelsbank A. G. bis 30. Mai 1936 zu hinterlegen. Die für die Hinterlegung ausgestellte Bescheinigung gilt als Ermächtigung zur Teilnahme an der Versammlung. 1265 i

Rotterdam, den 7. Mai 1936.

Der Vorstand.

DOLLFUS-MIEG & Cie.

Société anonyme au capital social de 72 millions de francs
MULHOUSE (Haut-Rhin)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

qui aura lieu le vendredi 5 juin 1936, à 9 heures, au siège de la Société, à Mulhouse.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1935.
2. Rapport du commissaire aux comptes.
3. Approbation des comptes de l'exercice 1935 et emploi des bénéfices.
4. Décharge au conseil d'administration.
5. Nomination d'un commissaire aux comptes, ainsi que d'un suppléant et fixation de sa rémunération.
6. Autorisation à donner aux administrateurs conformément à l'art. 40 de la loi du 24 juillet 1867.

Les propriétaires d'actions au porteur qui désirent assister ou se faire représenter à l'assemblée générale ont, suivant les articles 41 et 42 des statuts, à déposer leurs actions, au plus tard le 29 mai.

Les domiciles suivants sont désignés à cet effet:

Siège de la Société à Mulhouse,
Crédit Commercial de France à Mulhouse et à Belfort,
Crédit Commercial de France à Paris, 103, Avenue des Champs Elysées.
Crédit Suisse à Zurich,
Société de Banque Suisse à Bâle.

Les actionnaires qui désirent prendre part personnellement à l'assemblée recevront, en représentation de leurs actions ainsi déposées, des cartes d'entrée à leur nom.

Les pouvoirs des actionnaires, qui voudront faire représenter leurs actions au porteur par un autre actionnaire, devront être déposés, également le 29 mai au plus tard, auprès du siège de la Société ou d'une des banques ci-dessus désignées. (4016 Q) 1266 i

Mulhouse, le 7 mai 1936.

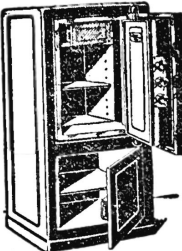
Le Conseil d'administration.

Couverts

Eine Spezialität von uns. Vom billigsten Drucksachen-Couvert bis zum besten Extra-Umschlag. Verlangen Sie Musterkollektion.

KAISER

& Co. A. G. BERN 2-3



UNION

Kassenschränke
Einschiebetür-
schränke Patent
Stahlmöbel
Einmauerkassen
Kassetten 172

Union-Kassenschrankfabrik A.-G., Zürich
Gessnerallee 36 Verlangen Sie Prospekt

Kaltsiegellack

in der **TUBE**

Kein Erhitzen - Kein Feuer - Kein Geruch
Man verlange Prospekt. 1258

Eine 100 gr.-Tube reicht für 250 Siegel Fr. 2.80

MEMMEL & Co. A. Stempelfabrik BASEL I
G. Telephone 44.740

REGION VEVEY-MONTREUX

Bel immeuble en ville à vendre (act. maison de maitres, 15 grandes-pièces et dépendances avec terrain permettant agrandissement). Convientrait également pour bureaux d'importante société. Régime fiscal communal particulièrement avantageux. Pour tous renseignements, écrire sous chiffre Y. 26743 L. à Publicitas, Lausanne. 1268

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

Durch Verfügung des zuständigen Regierungsstatthalters ist über den Nachlass der nachbezeichneten Person die Errichtung eines öffentlichen Inventars bewilligt worden. Gemäss Art. 582 Z.G.B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betreffend die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger der Erblasserin aufgefordert, ihre Ansprachen innerhalb der hiernach festgesetzten Frist beim zuständigen Regierungsstatthalteramt schriftlich einzureichen.

Für nicht angemeldete Forderungen hatten die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z.G.B.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner der Erblasserin die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist bei dem mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar schriftlich anzumelden. Die Eingaben sind gestempelt einzureichen.

Erblasserin: **Ledermann geb. Eberhard Anna**, geb. 1866, Jakobs sel. Witwe, von Lauperswil, gew. Inhaberin eines Sägereigeschäftes im **Schaachen zu Utzenstorf**, gestorben am 31. März 1936.

Eingabefrist bis und mit dem **8. Juni 1936:**
a. für Forderungen und Bürgschaftsansprachen beim Regierungsstatthalteramt Fraubrunnen;
b. für Guthaben der Erblasserin bei Notar H. Huber in Utzenstorf. 1263
Massverwalter: Herr Jakob Egger, Gerbermeister, Utzenstorf.

Utzenstorf, den 5. Mai 1936.

Der Beauftragte:
H. Huber, Notar.

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1

PATENTE

W. H. KIRCHHOFER
ZÜRICH, LOEWENSTR. 51

Agenturfirma der Lebensmittelbranche mit prima ausländischen Vertretungen und Grossistenkundschaft sucht noch die Vertretung einer gut. Schweizer-Fabrik der Branche. Offerten unter Chiffre H 2453 G an Publicitas Zürich. 1244

Die Telephon-Uhr

Ist um Geld zu ersparen an Ihren eigenen Gesprächen oder zur Kontrolle anderer (speziell durch die Automatisierung), unentbehrlich geworden. Wird auf Wunsch auch auf Probe gegeben. Da verschiedene Uhren, verlangen Sie ausführlichen Prospekt. (Vertreter gesucht) Telephonuhrenversand **A. Müller**, Aebistrasse 10 Bern. c1271

Underwood-Fanfold

in neuwertigem Zustand zu Fr. 650.- m. einjähr. Garantie. **Huppertsberg & Co.**, Sihlstrasse 61 - Tel. 56.713, Zürich. 1255

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaber des schweiz. Patentes **Nr. 166220** vom 9. Mai 1933 betreffend «Procédé de gravure des cylindres servant à gaufrir les films à éléments réfringents et dispositif pour l'application de ce procédé»

wünschen mit Schweizerfabrikanten in Verbindung zu treten zwecks Verkaufs ihres Patentes oder Lizenzabgabe. Anfragen sind zu richten an

Dipl. Ing. J. Spälti, Patentanwalt, 1261 Limmatquai 92, Zürich.

Vertreter gesucht für die Kantone

Basel

Zürich

Bern

Genève

Tessin

Graubünden

Das Handelsamtsblatt, als einzige dreisprachige Zeitung, wird in allen Kantonen der ganzen Schweiz gelesen. Nützen Sie diesen Vorteil, wenn Sie Vertreter für verschiedene Gebiete suchen.